

Schätzungen Pläne Ausschreibungen Bauaufsicht
Ing. Herbert Leeb
Schöngrabern 23
2020 Grabern
0676/9249299
office@planen-bauen-wohnen.at

ENERGIEAUSWEIS

Bestand - Ist-Zustand

1190 Wien Sollingergasse 2

Sollingergasse 2
1190 Wien-Döbling

Energieausweis für Wohngebäude

OiB ÖSTERREICHISCHES
INSTITUT FÜR BAUTECHNIK

OiB-Richtlinie 6
Ausgabe: April 2019

BEZEICHNUNG 1190 Wien Sollingergasse 2

Gebäude(-teil) Wohneinheiten

Nutzungsprofil Wohngebäude mit zehn und mehr Nutzungseinheiten

Straße Sollingergasse 2

PLZ/Ort 1190 Wien-Döbling

Grundstücksnr. 764/6

Umsetzungsstand Ist-Zustand

Baujahr 1954

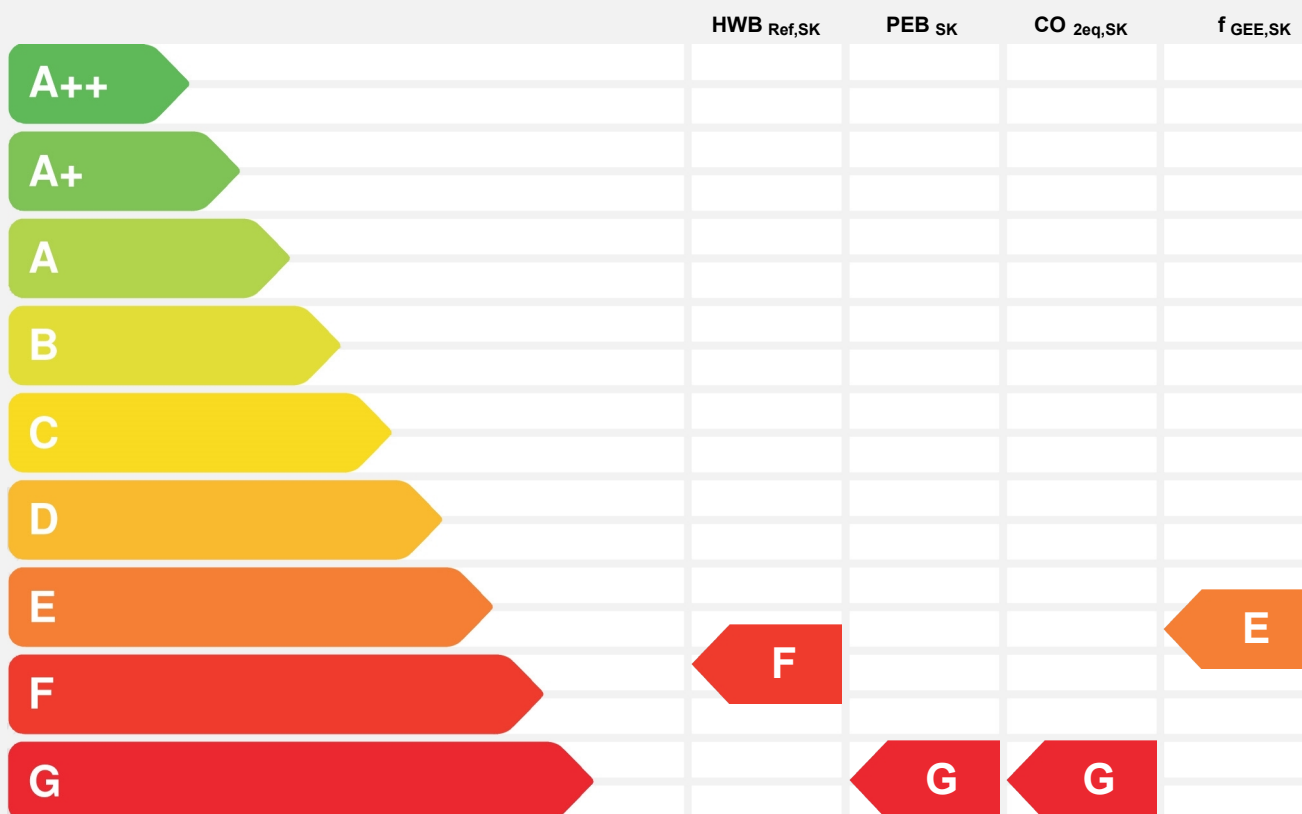
Letzte Veränderung

Katastralgemeinde Oberdöbling

KG-Nr. 1508

Seehöhe 200 m

SPEZIFISCHER REFERENZ-HEIZWÄRMEBEDARF, PRIMÄRENERGIEBEDARF, KOHLENDIOXIDEMISSIONEN und GESAMTENERGIEEFFIZIENZ-FAKTOR jeweils unter STANDORTKLIMA-(SK)-Bedingungen



HWB_{Ref}: Der **Referenz-Heizwärmebedarf** ist jene Wärmemenge, die in den Räumen bereitgestellt werden muss, um diese auf einer normativ geforderten Raumtemperatur, ohne Berücksichtigung allfälliger Erträge aus Wärmerückgewinnung, zu halten.

WWWB: Der **Warmwasserwärmebedarf** ist in Abhängigkeit der Gebäudekategorie als flächenbezogener Defaultwert festgelegt.

HEB: Beim **Heizenergiebedarf** werden zusätzlich zum Heiz- und Warmwasserwärmebedarf die Verluste des gebäudetechnischen Systems berücksichtigt, dazu zählen insbesondere die Verluste der Wärmebereitstellung, der Wärmeverteilung, der Wärmespeicherung und der Wärmeabgabe sowie allfälliger Hilfsenergie.

HHSB: Der **Haushaltsstrombedarf** ist als flächenbezogener Defaultwert festgelegt. Er entspricht in etwa dem durchschnittlichen flächenbezogenen Stromverbrauch eines österreichischen Haushalts.

RK: Das **Referenzklima** ist ein virtuelles Klima. Es dient zur Ermittlung von Energiekennzahlen.

EEB: Der **Endenergiebedarf** umfasst zusätzlich zum Heizenergiebedarf den Haushaltsstrombedarf, abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich eines dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs. Der Endenergiebedarf entspricht jener Energiemenge, die eingekauft werden muss (Lieferenergiebedarf).

f_{GEE}: Der **Gesamtennergieeffizienz-Faktor** ist der Quotient aus einerseits dem Endenergiebedarf abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich des dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs und andererseits einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).

PEB: Der **Primärenergiebedarf** ist der Endenergiebedarf einschließlich der Verluste in allen Vorketten. Der Primärenergiebedarf weist einen erneuerbaren (PEB_{ern}) und einen nicht erneuerbaren (PEB_{n.ern}) Anteil auf.

CO_{2eq}: Gesamte dem Endenergiebedarf zuzurechnenden äquivalenten Kohlendioxidemissionen (Treibhausgase), einschließlich jener für Vorketten.

SK: Das **Standortklima** ist das reale Klima am Gebäudestandort. Dieses Klimamodell wurde auf Basis der Primärdaten (1970 bis 1999) der Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik für die Jahre 1978 bis 2007 gegenüber der Vorfassung aktualisiert.

Alle Werte gelten unter der Annahme eines normierten BenutzerInnenverhaltens. Sie geben den Jahresbedarf pro Quadratmeter beheizter Brutto-Grundfläche an.

Dieser Energieausweis entspricht den Vorgaben der OiB-Richtlinie 6 „Energieeinsparung und Wärmeschutz“ des Österreichischen Instituts für Bautechnik in Umsetzung der Richtlinie 2010/31/EU vom 19. Mai 2010 über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden bzw. 2018/844/EU vom 30. Mai 2018 und des Energieausweis-Vorlage-Gesetzes (EAVG). Der Ermittlungszeitraum für die Konversionsfaktoren für Primärenergie und Kohlendioxidemissionen ist für Strom: 2013-09 – 2018-08, und es wurden übliche Allokationsregeln unterstellt.

Energieausweis für Wohngebäude

OiB ÖSTERREICHISCHES
INSTITUT FÜR BAUTECHNIK **OiB-Richtlinie 6**
Ausgabe: April 2019

GEBÄUDEKENNDATEN

EA-Art:

Brutto-Grundfläche (BGF)	1 486,3 m ²	Heiztage	365 d	Art der Lüftung	Fensterlüftung
Bezugsfläche (BF)	1 189,1 m ²	Heizgradtage	3 673 Kd	Solarthermie	- m ²
Brutto-Volumen (V _B)	4 446,7 m ³	Klimaregion	N	Photovoltaik	- kWp
Gebäude-Hüllfläche (A)	2 475,3 m ²	Norm-Außentemperatur	-11,8 °C	Stromspeicher	-
Kompaktheit (A/V)	0,56 1/m	Soll-Innentemperatur	22,0 °C	WW-WB-System (primär)	
charakteristische Länge (l _c)	1,80 m	mittlerer U-Wert	1,26 W/m ² K	WW-WB-System (sekundär, opt.)	
Teil-BGF	- m ²	LEK _T -Wert	99,62	RH-WB-System (primär)	
Teil-BF	- m ²	Bauweise	mittelschwer	RH-WB-System (sekundär, opt.)	
Teil-V _B	- m ³				

WÄRME- UND ENERGIEBEDARF (Referenzklima)

Ergebnisse

Referenz-Heizwärmebedarf	HWB _{Ref,RK} = 182,9 kWh/m ² a
Heizwärmebedarf	HWB _{RK} = 182,9 kWh/m ² a
Endenergiebedarf	EEB _{RK} = 332,5 kWh/m ² a
Gesamtenergieeffizienz-Faktor	f _{GEE,RK} = 2,90

WÄRME- UND ENERGIEBEDARF (Standortklima)

Referenz-Heizwärmebedarf	Q _{h,Ref,SK} = 305 218 kWh/a	HWB _{Ref,SK} = 205,3 kWh/m ² a
Heizwärmebedarf	Q _{h,SK} = 305 218 kWh/a	HWB _{SK} = 205,3 kWh/m ² a
Warmwasserwärmebedarf	Q _{tw} = 15 190 kWh/a	WWWB = 10,2 kWh/m ² a
Heizenergiebedarf	Q _{HEB,SK} = 532 017 kWh/a	HEB _{SK} = 357,9 kWh/m ² a
Energieaufwandszahl Warmwasser		e _{AWZ,WW} = 1,91
Energieaufwandszahl Raumheizung		e _{AWZ,RH} = 1,65
Energieaufwandszahl Heizen		e _{AWZ,H} = 1,66
Haushaltsstrombedarf	Q _{HHSB} = 33 853 kWh/a	HHSB = 22,8 kWh/m ² a
Endenergiebedarf	Q _{EEB,SK} = 565 870 kWh/a	EEB _{SK} = 380,7 kWh/m ² a
Primärenergiebedarf	Q _{PEB,SK} = 641 093 kWh/a	PEB _{SK} = 431,3 kWh/m ² a
Primärenergiebedarf nicht erneuerbar	Q _{PEBn.em.,SK} = 619 644 kWh/a	PEB _{n.em.,SK} = 416,9 kWh/m ² a
Primärenergiebedarf erneuerbar	Q _{PEBern.,SK} = 21 449 kWh/a	PEB _{ern.,SK} = 14,4 kWh/m ² a
äquivalente Kohlendioxidemissionen	Q _{CO2eq,SK} = 139 067 kg/a	CO _{2eq,SK} = 93,6 kg/m ² a
Gesamtenergieeffizienz-Faktor		f _{GEE,SK} = 3,09
Photovoltaik-Export	Q _{PVE,SK} = - kWh/a	PVE _{EXPORT,SK} = - kWh/m ² a

ERSTELLT

GWR-Zahl		ErstellerIn	Schätzungen Pläne Ausschreibungen Bauaufsicht
Ausstellungsdatum	12.10.2023		Schöngrabern 23, 2020 Grabern
Gültigkeitsdatum	11.10.2033	Unterschrift	
Geschäftszahl			

planen-bauen-wohnen
und Energieausweis GmbH
Ing. Herbert Leeb
Sitz: 2020 Schöngrabern 23
Büro: 2020 Schöngrabern 23, Haus 1, UG
www.planen-bauen-wohnen.at
UID Nr. ATU65291748 Firmenbuch: 334154d

Die Energiekennzahlen dieses Energieausweises dienen ausschließlich der Information. Aufgrund der idealisierten Eingangsparameter können bei tatsächlicher Nutzung erhebliche Abweichungen auftreten. Insbesondere Nutzungseinheiten unterschiedlicher Lage können aus Gründen der Geometrie und der Lage hinsichtlich ihrer Energiekennzahlen von den hier angegebenen abweichen.

Anzeige in Druckwerken und elektronischen Medien

HWB_{Ref,SK} 205 **f_{GEE,SK} 3,09**

Gebäudedaten

Brutto-Grundfläche BGF	1 486 m ²	charakteristische Länge l _c	1,80 m
Konditioniertes Brutto-Volumen	4 447 m ³	Kompaktheit A _B / V _B	0,56 m ⁻¹
Gebäudehüllfläche A _B	2 475 m ²		

Ermittlung der Eingabedaten

Geometrische Daten:	lt. EAW vom 8.4.2013
Bauphysikalische Daten:	lt. EAW vom 8.4.2013
Haustechnik Daten:	lt. EAW vom 8.4.2013

Haustechniksystem

Raumheizung:	Kombitherme ohne Kleinspeicher (Gas)
Warmwasser	Kombiniert mit Raumheizung
Lüftung:	Fensterlüftung

Berechnungsgrundlagen

Der Energieausweis wurde mit folgenden ÖNORMen und Hilfsmitteln erstellt: GEQ von Zehentmayer Software GmbH - www.geq.at

Bauteile nach ON EN ISO 6946 / Fenster nach ON EN ISO 10077-1 / Erdberührte Bauteile vereinfacht nach ON B 8110-6-1 / Unkonditionierte Gebäudeteile vereinfacht nach ON B 8110-6-1 / Wärmebrücken pauschal nach ON B 8110-6-1 / Verschattung vereinfacht nach ON B 8110-6-1

Verwendete Normen und Richtlinien:

ON B 8110-1 / ON B 8110-2 / ON B 8110-3 / ON B 8110-5 / ON B 8110-6-1 / ON H 5056-1 / ON EN ISO 13790 / ON EN ISO 13370 / ON EN ISO 6946 / ON EN ISO 10077-1 / OIB-Richtlinie 6 Ausgabe: April 2019

Anmerkung

Der Energieausweis dient zur Information über den energetischen Standard des Gebäudes. Der Berechnung liegen durchschnittliche Klimadaten, standardisierte interne Wärmegewinne sowie ein standardisiertes Nutzerverhalten zugrunde. Die errechneten Bedarfswerte können daher von den tatsächlichen Verbrauchswerten abweichen. Bei Mehrfamilienwohnhäusern ergeben sich je nach Lage der Wohnung im Gebäude unterschiedliche Energiekennzahlen. Für die exakte Auslegung der Heizungsanlage muss eine Berechnung der Heizlast gemäß ÖNORM H 7500 erstellt werden.

Empfehlungen zur Verbesserung 1190 Wien Sollingergasse 2

Allgemeines

thermische Sanierung im Rahmen einer Sanierung wirtschaftlich möglich

Gebäudehülle

- Dämmung Dach / oberste Decke
- Dämmung Außenwand / Innenwand
- Fenstertausch
- Dämmung Kellerdecke

Haustechnik

- Heizungstausch (Nennwärmeleistung optimieren)
- Errichtung einer Photovoltaikanlage

Im Anhang des Energieausweises ist anzugeben (OIB 2019): Empfehlung von Maßnahme deren Implementierung den Endenergiebedarf des Gebäudes reduziert und technisch und wirtschaftlich zweckmäßig ist.

Projektanmerkungen

1190 Wien Sollingergasse 2

Allgemein

auf Grundlage des EAW vom 08.04.2013

Bauteile

auf Grundlage des EAW vom 08.04.2013

Fenster

auf Grundlage des EAW vom 08.04.2013

Fenster nicht geschossweise zugeteilt sondern nur dem Bauteil zugeordnet

Geometrie

auf Grundlage des EAW vom 08.04.2013

Haustechnik

auf Grundlage des EAW vom 08.04.2013

Heizlast Abschätzung

1190 Wien Sollingergasse 2

Abschätzung der Gebäude-Heizlast auf Basis der Energieausweis-Berechnung

Berechnungsblatt

Bauherr

Planer / Baufirma / Hausverwaltung

Tel.:

Tel.:

Norm-Außentemperatur: -11,8 °C

Berechnungs-Raumtemperatur: 22 °C

Temperatur-Differenz: 33,8 K

Standort: Wien-Döbling

Brutto-Rauminhalt der

beheizten Gebäudeteile: 4 446,69 m³

Gebäudehüllfläche: 2 475,33 m²

Bauteile		Fläche A [m²]	Wärmed.- koeffizient U [W/m² K]	Korr.- faktor f [1]	Leitwert [W/K]
AD01	Decke zu unkonditioniertem geschloss. Dachraum	122,45	1,203	0,90	132,58
AD02	Decke zu unkonditioniertem geschloss. Dachraum	81,29	1,071	0,90	78,36
AW01	Außenwand	56,36	0,841	1,00	47,40
AW02	Außenwand	103,30	0,841	1,00	86,88
AW03	Außenwand	98,64	1,076	1,00	106,14
AW04	Außenwand	179,28	1,076	1,00	192,91
AW05	Außenwand	128,70	1,495	1,00	192,41
AW06	Außenwand	178,93	1,495	1,00	267,50
AW07	Außenwand	47,68	2,439	1,00	116,29
DS01	Dachschräge hinterlüftet	38,74	1,506	1,00	58,34
DS02	Dachschräge hinterlüftet	344,18	1,381	1,00	475,31
FD01	Außendecke, Wärmestrom nach oben hinterlüftet	31,66	1,144	1,00	36,22
FE/TÜ	Fenster u. Türen	257,77	1,576		406,34
KD01	Decke zu unkonditioniertem ungedämmten Keller	262,21	0,996	0,70	182,81
AG01	Decke zu sonstigem Pufferraum nach oben	5,66	1,144	0,70	4,53
AG02	Decke zu sonstigem Pufferraum nach oben	5,66	1,059	0,70	4,20
IW01	Wand zu unkonditioniertem außenluftexp. Stiegenhaus	36,59	0,650	0,70	16,65
IW02	Wand zu unkonditioniertem außenluftexp. Stiegenhaus	178,05	0,782	0,70	97,46
IW03	Wand zu unkonditioniertem außenluftexp. Stiegenhaus	179,88	0,981	0,70	123,52
IW04	Wand zu unkonditioniertem außenluftexp. Stiegenhaus	37,30	2,000	0,70	52,22
IW05	Wand zu unkonditioniertem geschlossenen Dachraum	25,22	0,981	0,90	22,27
IW06	Wand zu unkonditioniertem geschlossenen Dachraum	75,80	2,000	0,90	136,44
ZW01	Wand gegen andere Bauwerke an Grundstücks bzw. Bauplatzgrenzen	177,37	0,782		
ZW02	Wand gegen andere Bauwerke an Grundstücks bzw. Bauplatzgrenzen	143,23	0,981		
ZW03	Wand gegen andere Bauwerke an Grundstücks bzw. Bauplatzgrenzen	29,16	0,981		
	Summe OBEN-Bauteile	629,64			
	Summe UNTEN-Bauteile	262,21			

Heizlast Abschätzung

1190 Wien Sollingergasse 2

Summe Außenwandflächen	792,89		
Summe Innenwandflächen	532,82		
Summe Wandflächen zum Bestand	349,76		
Fensteranteil in Außenwänden 21,4 %	216,33		
Fenster in Innenwänden	41,44		
Summe		[W/K]	2 837
Wärmebrücken (vereinfacht)		[W/K]	284
Transmissions - Leitwert		[W/K]	3 120,43
Lüftungs - Leitwert		[W/K]	399,43
Gebäude-Heizlast Abschätzung	Luftwechsel = 0,38 1/h	[kW]	119,0
Flächenbez. Heizlast Abschätzung (1 486 m²)		[W/m² BGF]	80,04

Die Gebäude-Heizlast Abschätzung dient als Anhaltspunkt für die Auslegung des Wärmeerzeugers.
Für die Dimensionierung ist eine Heizlast-Berechnung gemäß ÖNORM H 7500 erforderlich.

Die erforderliche Leistung für die Warmwasserbereitung ist unberücksichtigt.

Bauteile

1190 Wien Sollingergasse 2

AG01	Decke zu sonstigem Pufferraum nach oben				
bestehend	von Außen nach Innen	Dicke	λ	d / λ	
fiktiver Bestandsaufbau (U-Wert = 1,144)	B	0,3500	0,519	0,674	
	Rse+Rsi = 0,2	Dicke gesamt 0,3500	U-Wert 1,14		
DS01	Dachschräge hinterlüftet				
bestehend	von Außen nach Innen	Dicke	λ	d / λ	
fiktiver Bestandsaufbau (U-Wert = 1,506)	B	0,2500	0,539	0,464	
	Rse+Rsi = 0,2	Dicke gesamt 0,2500	U-Wert 1,51		
FD01	Außendecke, Wärmestrom nach oben hinterlüftet				
bestehend	von Außen nach Innen	Dicke	λ	d / λ	
fiktiver Bestandsaufbau (U-Wert = 1,144)	B	0,3500	0,519	0,674	
	Rse+Rsi = 0,2	Dicke gesamt 0,3500	U-Wert 1,14		
AW01	Außenwand				
bestehend	von Innen nach Außen	Dicke	λ	d / λ	
fiktiver Bestandsaufbau (U-Wert = 0,841)	B	0,5100	0,500	1,019	
	Rse+Rsi = 0,17	Dicke gesamt 0,5100	U-Wert 0,84		
AW02	Außenwand				
bestehend	von Innen nach Außen	Dicke	λ	d / λ	
fiktiver Bestandsaufbau (U-Wert = 0,841)	B	0,5100	0,500	1,019	
	Rse+Rsi = 0,17	Dicke gesamt 0,5100	U-Wert 0,84		
AW03	Außenwand				
bestehend	von Innen nach Außen	Dicke	λ	d / λ	
fiktiver Bestandsaufbau (U-Wert = 1,076)	B	0,3800	0,500	0,759	
	Rse+Rsi = 0,17	Dicke gesamt 0,3800	U-Wert 1,08		
AW04	Außenwand				
bestehend	von Innen nach Außen	Dicke	λ	d / λ	
fiktiver Bestandsaufbau (U-Wert = 1,076)	B	0,3800	0,500	0,759	
	Rse+Rsi = 0,17	Dicke gesamt 0,3800	U-Wert 1,08		
AW05	Außenwand				
bestehend	von Innen nach Außen	Dicke	λ	d / λ	
fiktiver Bestandsaufbau (U-Wert = 1,495)	B	0,2500	0,501	0,499	
	Rse+Rsi = 0,17	Dicke gesamt 0,2500	U-Wert 1,50		
AW06	Außenwand				
bestehend	von Innen nach Außen	Dicke	λ	d / λ	
fiktiver Bestandsaufbau (U-Wert = 1,495)	B	0,2500	0,501	0,499	
	Rse+Rsi = 0,17	Dicke gesamt 0,2500	U-Wert 1,50		
AW07	Außenwand				
bestehend	von Innen nach Außen	Dicke	λ	d / λ	
fiktiver Bestandsaufbau (U-Wert = 2,439)	B	0,1200	0,500	0,240	
	Rse+Rsi = 0,17	Dicke gesamt 0,1200	U-Wert 2,44		
AG02	Decke zu sonstigem Pufferraum nach oben				
bestehend	von Außen nach Innen	Dicke	λ	d / λ	
fiktiver Bestandsaufbau (U-Wert = 1,059)	B	0,3500	0,470	0,744	
	Rse+Rsi = 0,2	Dicke gesamt 0,3500	U-Wert 1,06		
AD01	Decke zu unkonditioniertem geschloss. Dachraum				
bestehend	von Außen nach Innen	Dicke	λ	d / λ	
fiktiver Bestandsaufbau (U-Wert = 1,203)	B	0,3500	0,554	0,631	
	Rse+Rsi = 0,2	Dicke gesamt 0,3500	U-Wert 1,20		
KD01	Decke zu unkonditioniertem ungedämmten Keller				
bestehend	von Innen nach Außen	Dicke	λ	d / λ	
fiktiver Bestandsaufbau (U-Wert = 0,996)	B	0,3500	0,527	0,664	
	Rse+Rsi = 0,34	Dicke gesamt 0,3500	U-Wert 1,00		

Bauteile

1190 Wien Sollingergasse 2

AD02	Decke zu unkonditioniertem geschloss. Dachraum				
bestehend	von Außen nach Innen	Dicke	λ	d / λ	
fiktiver Bestandsaufbau (U-Wert = 1,071)	B	0,3500	0,477	0,734	
	Rse+Rsi = 0,2	Dicke gesamt	0,3500	U-Wert	1,07
ZW01	Wand gegen andere Bauwerke an Grundstücks bzw. Bauplatzgrenzen				
bestehend	von Innen nach Außen	Dicke	λ	d / λ	
fiktiver Bestandsaufbau (U-Wert = 0,782)	B	0,3800	0,373	1,019	
	Rse+Rsi = 0,26	Dicke gesamt	0,3800	U-Wert	0,78
ZW02	Wand gegen andere Bauwerke an Grundstücks bzw. Bauplatzgrenzen				
bestehend	von Innen nach Außen	Dicke	λ	d / λ	
fiktiver Bestandsaufbau (U-Wert = 0,981)	B	0,2500	0,329	0,759	
	Rse+Rsi = 0,26	Dicke gesamt	0,2500	U-Wert	0,98
DS02	Dachschräge hinterlüftet				
bestehend	von Außen nach Innen	Dicke	λ	d / λ	
fiktiver Bestandsaufbau (U-Wert = 1,381)	B	0,2500	0,477	0,524	
	Rse+Rsi = 0,2	Dicke gesamt	0,2500	U-Wert	1,38
IW01	Wand zu unkonditioniertem außenluftexp. Stiegenhaus				
bestehend					
		Dicke gesamt	0,6400	U-Wert	0,65
IW02	Wand zu unkonditioniertem außenluftexp. Stiegenhaus				
bestehend	von Innen nach Außen	Dicke	λ	d / λ	
fiktiver Bestandsaufbau (U-Wert = 0,782)	B	0,5100	0,501	1,019	
	Rse+Rsi = 0,26	Dicke gesamt	0,5100	U-Wert	0,78
IW03	Wand zu unkonditioniertem außenluftexp. Stiegenhaus				
bestehend	von Innen nach Außen	Dicke	λ	d / λ	
fiktiver Bestandsaufbau (U-Wert = 0,981)	B	0,3800	0,500	0,759	
	Rse+Rsi = 0,26	Dicke gesamt	0,3800	U-Wert	0,98
IW04	Wand zu unkonditioniertem außenluftexp. Stiegenhaus				
bestehend	von Innen nach Außen	Dicke	λ	d / λ	
fiktiver Bestandsaufbau (U-Wert = 2,000)	B	0,1200	0,500	0,240	
	Rse+Rsi = 0,26	Dicke gesamt	0,1200	U-Wert	2,00
IW05	Wand zu unkonditioniertem geschlossenen Dachraum				
bestehend	von Innen nach Außen	Dicke	λ	d / λ	
fiktiver Bestandsaufbau (U-Wert = 0,981)	B	0,3800	0,500	0,759	
	Rse+Rsi = 0,26	Dicke gesamt	0,3800	U-Wert	0,98
IW06	Wand zu unkonditioniertem geschlossenen Dachraum				
bestehend	von Innen nach Außen	Dicke	λ	d / λ	
fiktiver Bestandsaufbau (U-Wert = 2,000)	B	0,1200	0,500	0,240	
	Rse+Rsi = 0,26	Dicke gesamt	0,1200	U-Wert	2,00
ZW03	Wand gegen andere Bauwerke an Grundstücks bzw. Bauplatzgrenzen				
bestehend	von Innen nach Außen	Dicke	λ	d / λ	
fiktiver Bestandsaufbau (U-Wert = 0,981)	B	0,2500	0,329	0,759	
	Rse+Rsi = 0,26	Dicke gesamt	0,2500	U-Wert	0,98
ZD01	warme Zwischendecke				
bestehend	von Innen nach Außen	Dicke	λ	d / λ	
fiktiver Bestandsaufbau (U-Wert = 1,100)	B	0,3500	0,539	0,649	
	Rse+Rsi = 0,26	Dicke gesamt	0,3500	U-Wert **	1,10

Einheiten: Dicke [m], Achsabstand [m], Breite [m], U-Wert [W/m²K], Dichte [kg/m³], λ [W/mK]

*... Schicht zählt nicht zum U-Wert F... enthält Flächenheizung B... Bestandsschicht **...Defaultwert lt. OIB
RTu ... unterer Grenzwert RTo ... oberer Grenzwert laut ÖNORM EN ISO 6946

Geometrieausdruck

1190 Wien Sollingergasse 2

Brutto-Geschoßfläche					1 486,34m ²
Länge [m]	Breite [m]		BGF [m ²]	Anmerkung	

1486,340 x 1,000 = 1 486,34

Brutto-Rauminhalt					4 446,69m ³
Länge [m]	Breite [m]	Höhe [m]	BRI [m ³]	Anmerkung	

4446,690 x 1,000 x 1,000 = 4 446,69

AG01 - Decke zu sonstigem Pufferraum nach oben					5,66m ²
Länge [m]	Breite[m]		Fläche [m ²]	Anmerkung	

5,660 x 1,000 = 5,66

DS01 - Dachschräge hinterlüftet					38,74m ²
Länge [m]	Breite[m]		Fläche [m ²]	Anmerkung	

38,740 x 1,000 = 38,74

FD01 - Außendecke, Wärmestrom nach oben hinterlüftet					31,66m ²
Länge [m]	Breite[m]		Fläche [m ²]	Anmerkung	

31,660 x 1,000 = 31,66

AW01 - Außenwand					67,34m ²
Länge [m]	Höhe[m]		Fläche [m ²]	Anmerkung	

67,340 x 1,000 = 67,34

abzüglich Fenster-/Türenflächen 10,980m²
Bauteilfläche ohne Fenster/Türen 56,360m²

AW02 - Außenwand					130,69m ²
Länge [m]	Höhe[m]		Fläche [m ²]	Anmerkung	

49,250 x 1,000 = 49,25

8,040 x 1,000 = 8,04

73,400 x 1,000 = 73,40

abzüglich Fenster-/Türenflächen 27,390m²
Bauteilfläche ohne Fenster/Türen 103,300m²

AW03 - Außenwand					120,60m ²
Länge [m]	Höhe[m]		Fläche [m ²]	Anmerkung	

48,600 x 1,000 = 48,60

72,000 x 1,000 = 72,00

abzüglich Fenster-/Türenflächen 21,960m²
Bauteilfläche ohne Fenster/Türen 98,640m²

AW04 - Außenwand					234,06m ²
Länge [m]	Höhe[m]		Fläche [m ²]	Anmerkung	

88,200 x 1,000 = 88,20

14,400 x 1,000 = 14,40

131,460 x 1,000 = 131,46

Geometrieausdruck
1190 Wien Sollingergasse 2

abzüglich Fenster-/Türenflächen **54,780m²**
Bauteilfläche ohne Fenster/Türen **179,280m²**

AW05 - Außenwand					156,00m²
Länge [m]		Höhe[m]		Fläche [m ²]	Anmerkung
48,600	x	1,000	=	48,60	
107,400	x	1,000	=	107,40	
abzüglich Fenster-/Türenflächen					27,300m²
Bauteilfläche ohne Fenster/Türen					128,700m²

AW06 - Außenwand					238,11m²
Länge [m]		Höhe[m]		Fläche [m ²]	Anmerkung
4,050	x	1,000	=	4,05	
88,200	x	1,000	=	88,20	
14,400	x	1,000	=	14,40	
131,460	x	1,000	=	131,46	
abzüglich Fenster-/Türenflächen					59,180m²
Bauteilfläche ohne Fenster/Türen					178,930m²

AW07 - Außenwand					62,42m²
Länge [m]		Höhe[m]		Fläche [m ²]	Anmerkung
8,550	x	1,000	=	8,55	
6,840	x	1,000	=	6,84	
21,320	x	1,000	=	21,32	
25,710	x	1,000	=	25,71	
abzüglich Fenster-/Türenflächen					14,740m²
Bauteilfläche ohne Fenster/Türen					47,680m²

AG02 - Decke zu sonstigem Pufferraum nach oben					5,66m²
Länge [m]		Breite[m]		Fläche [m ²]	Anmerkung
5,660	x	1,000	=	5,66	

AD01 - Decke zu unkonditioniertem geschloss. Dachraum					122,45m²
Länge [m]		Breite[m]		Fläche [m ²]	Anmerkung
122,450	x	1,000	=	122,45	

KD01 - Decke zu unkonditioniertem ungedämmten Keller					262,21m²
Länge [m]		Breite[m]		Fläche [m ²]	Anmerkung
262,210	x	1,000	=	262,21	

AD02 - Decke zu unkonditioniertem geschloss. Dachraum					81,29m²
Länge [m]		Breite[m]		Fläche [m ²]	Anmerkung
81,290	x	1,000	=	81,29	

ZW01 - Wand gegen andere Bauwerke an Grundstücks bzw. Bauplatzgrenzen					177,37m²
Länge [m]		Höhe[m]		Fläche [m ²]	Anmerkung
177,370	x	1,000	=	177,37	

Geometrieausdruck

1190 Wien Sollingergasse 2

ZW02 - Wand gegen andere Bauwerke an Grundstücks bzw. Bauplatzgrenzen					143,23m²
Länge [m]	Höhe[m]		Fläche [m ²]	Anmerkung	
143,230 x	1,000	=	143,23		
DS02 - Dachschräge hinterlüftet					344,18m²
Länge [m]	Breite[m]		Fläche [m ²]	Anmerkung	
344,180 x	1,000	=	344,18		
IW01 - Wand zu unkonditioniertem außenluftexp. Stiegenhaus					39,90m²
Länge [m]	Höhe[m]		Fläche [m ²]	Anmerkung	
39,900 x	1,000	=	39,90		
			abzüglich Fenster-/Türenflächen		3,320m²
			Bauteilfläche ohne Fenster/Türen		36,580m²
IW02 - Wand zu unkonditioniertem außenluftexp. Stiegenhaus					194,62m²
Länge [m]	Höhe[m]		Fläche [m ²]	Anmerkung	
194,620 x	1,000	=	194,62		
			abzüglich Fenster-/Türenflächen		16,580m²
			Bauteilfläche ohne Fenster/Türen		178,040m²
IW03 - Wand zu unkonditioniertem außenluftexp. Stiegenhaus					196,45m²
Länge [m]	Höhe[m]		Fläche [m ²]	Anmerkung	
196,450 x	1,000	=	196,45		
			abzüglich Fenster-/Türenflächen		16,580m²
			Bauteilfläche ohne Fenster/Türen		179,870m²
IW04 - Wand zu unkonditioniertem außenluftexp. Stiegenhaus					42,27m²
Länge [m]	Höhe[m]		Fläche [m ²]	Anmerkung	
42,270 x	1,000	=	42,27		
			abzüglich Fenster-/Türenflächen		4,970m²
			Bauteilfläche ohne Fenster/Türen		37,300m²
IW05 - Wand zu unkonditioniertem geschlossenen Dachraum					25,22m²
Länge [m]	Höhe[m]		Fläche [m ²]	Anmerkung	
25,220 x	1,000	=	25,22		
IW06 - Wand zu unkonditioniertem geschlossenen Dachraum					75,80m²
Länge [m]	Höhe[m]		Fläche [m ²]	Anmerkung	
75,800 x	1,000	=	75,80		
ZW03 - Wand gegen andere Bauwerke an Grundstücks bzw. Bauplatzgrenzen					29,16m²
Länge [m]	Höhe[m]		Fläche [m ²]	Anmerkung	
29,160 x	1,000	=	29,16		
ZD01 - warme Zwischendecke					1 224,13m²
Länge [m]	Breite[m]		Fläche [m ²]	Anmerkung	
1224,130 x	1,000	=	1 224,13		

Fenster und Türen

1190 Wien Sollingergasse 2

Typ	Bauteil Anz. Bezeichnung				Breite m	Höhe m	Fläche m²	Ug W/m²K	Uf W/m²K	PSI W/mK	Ag m²	Uw W/m²K	AxUxf W/K	g	fs	
N																
B	EG	AW01	3	1,10 x 1,50	1,10	1,50	4,95				3,47	1,60	7,92	0,62	0,40	
B	EG	AW01	2	0,60 x 0,60	0,60	0,60	0,72				0,50	1,60	1,15	0,62	0,40	
B	OG1	AW03	3	1,10 x 1,50	1,10	1,50	4,95				3,47	1,60	7,92	0,62	0,40	
B	OG1	AW03	2	0,60 x 0,60	0,60	0,60	0,72				0,50	1,60	1,15	0,62	0,40	
B	OG1	IW02	2	0,85 x 1,95	0,85	1,95	3,32					2,00	4,64			
B	OG2	AW03	3	1,10 x 1,50	1,10	1,50	4,95				3,47	1,60	7,92	0,62	0,40	
B	OG2	AW03	2	0,60 x 0,60	0,60	0,60	0,72				0,50	1,60	1,15	0,62	0,40	
B	OG2	IW02	2	0,85 x 1,95	0,85	1,95	3,32					2,00	4,64			
B	OG3	AW05	3	1,10 x 1,50	1,10	1,50	4,95				3,47	1,60	7,92	0,62	0,40	
B	OG3	AW05	2	0,60 x 0,60	0,60	0,60	0,72				0,50	1,60	1,15	0,62	0,40	
B	OG3	IW03	2	0,85 x 1,95	0,85	1,95	3,32					2,00	4,64			
B	OG4	AW05	3	1,10 x 1,50	1,10	1,50	4,95				3,47	1,60	7,92	0,62	0,40	
B	OG4	AW05	2	0,60 x 0,60	0,60	0,60	0,72				0,50	1,60	1,15	0,62	0,40	
B	OG4	IW03	2	0,85 x 1,95	0,85	1,95	3,32					2,00	4,64			
33					41,63						19,85	63,91				
O																
B	EG	AW01	3	1,10 x 1,50	1,10	1,50	4,95				3,47	1,60	7,92	0,62	0,40	
B	EG	AW01	1	0,60 x 0,60	0,60	0,60	0,36				0,25	1,60	0,58	0,62	0,40	
B	EG	IW01	2	0,85 x 1,95	0,85	1,95	3,32					2,38	5,52			
B	OG1	AW03	3	1,10 x 1,50	1,10	1,50	4,95				3,47	1,60	7,92	0,62	0,40	
B	OG1	AW03	1	0,60 x 0,60	0,60	0,60	0,36				0,25	1,60	0,58	0,62	0,40	
B	OG1	IW02	3	0,85 x 1,95	0,85	1,95	4,97					2,00	6,96			
B	OG2	AW03	3	1,10 x 1,50	1,10	1,50	4,95				3,47	1,60	7,92	0,62	0,40	
B	OG2	AW03	1	0,60 x 0,60	0,60	0,60	0,36				0,25	1,60	0,58	0,62	0,40	
B	OG2	IW02	3	0,85 x 1,95	0,85	1,95	4,97					2,00	6,96			
B	OG3	AW05	3	1,10 x 1,50	1,10	1,50	4,95				3,47	1,60	7,92	0,62	0,40	
B	OG3	AW05	2	0,60 x 0,60	0,60	0,60	0,72				0,50	1,60	1,15	0,62	0,40	
B	OG3	AW05	2	1,10 x 1,40	1,10	1,40	3,08				2,16	1,60	4,93	0,62	0,40	
B	OG3	IW03	3	0,85 x 1,95	0,85	1,95	4,97					2,00	6,96			
B	OG4	AW05	3	1,10 x 1,50	1,10	1,50	4,95				3,47	1,60	7,92	0,62	0,40	
B	OG4	AW05	2	0,60 x 0,60	0,60	0,60	0,72				0,50	1,60	1,15	0,62	0,40	
B	OG4	AW05	1	1,10 x 1,40	1,10	1,40	1,54				1,08	1,60	2,46	0,62	0,40	
B	OG4	IW03	3	0,85 x 1,95	0,85	1,95	4,97					2,00	6,96			
B	DG	IW04	3	0,85 x 1,95	0,85	1,95	4,97					2,38	8,28			
42					60,06						22,34	92,67				
S																
B	EG	AW02	6	1,10 x 1,50	1,10	1,50	9,90				6,93	1,60	15,84	0,62	0,40	
B	OG1	AW04	6	1,10 x 1,50	1,10	1,50	9,90				6,93	1,60	15,84	0,62	0,40	
B	OG2	AW04	6	1,10 x 1,50	1,10	1,50	9,90				6,93	1,60	15,84	0,62	0,40	
B	OG3	AW06	3	1,10 x 1,50	1,10	1,50	4,95				3,47	1,60	7,92	0,62	0,40	
B	OG3	AW06	3	1,10 x 2,00	1,10	2,00	6,60				4,62	1,60	10,56	0,62	0,40	
B	OG4	AW06	3	1,10 x 1,50	1,10	1,50	4,95				3,47	1,60	7,92	0,62	0,40	
B	OG4	AW06	3	1,10 x 2,00	1,10	2,00	6,60				4,62	1,60	10,56	0,62	0,40	
B	DG	AW07	1	2,10 x 1,10	2,10	1,10	2,31				1,62	1,60	3,70	0,62	0,40	
B	DG	AW07	3	1,00 x 1,10	1,00	1,10	3,30				2,31	1,60	5,28	0,62	0,40	

Fenster und Türen

1190 Wien Sollingergasse 2

Typ	Bauteil Anz. Bezeichnung			Breite m	Höhe m	Fläche m²	U _g W/m²K	U _f W/m²K	PSI W/mK	Ag m²	U _w W/m²K	AxU _{xf} W/K	g	fs
34				58,41				40,90				93,46		
SW														
B	EG	AW02	1	1,10 x 1,50	1,10	1,50	1,65			1,16	1,60	2,64	0,62	0,40
B	OG1	AW04	1	1,10 x 1,50	1,10	1,50	1,65			1,16	1,60	2,64	0,62	0,40
B	OG2	AW04	1	1,10 x 1,50	1,10	1,50	1,65			1,16	1,60	2,64	0,62	0,40
B	OG3	AW06	1	1,10 x 2,00	1,10	2,00	2,20			1,54	1,60	3,52	0,62	0,40
B	OG4	AW06	1	1,10 x 2,00	1,10	2,00	2,20			1,54	1,60	3,52	0,62	0,40
5				9,35				6,56				14,96		
W														
B	EG	AW02	6	1,10 x 1,50	1,10	1,50	9,90			6,93	1,60	15,84	0,62	0,40
B	EG	AW02	1	3,30 x 1,80	3,30	1,80	5,94			4,16	1,60	9,50	0,62	0,40
B	OG1	AW04	6	1,10 x 1,50	1,10	1,50	9,90			6,93	1,60	15,84	0,62	0,40
B	OG1	AW04	1	3,30 x 1,80	3,30	1,80	5,94			4,16	1,60	9,50	0,62	0,40
B	OG2	AW04	6	1,10 x 1,50	1,10	1,50	9,90			6,93	1,60	15,84	0,62	0,40
B	OG2	AW04	1	3,30 x 1,80	3,30	1,80	5,94			4,16	1,60	9,50	0,62	0,40
B	OG3	AW06	6	1,10 x 1,50	1,10	1,50	9,90			6,93	1,60	15,84	0,62	0,40
B	OG3	AW06	1	3,30 x 1,80	3,30	1,80	5,94			4,16	1,60	9,50	0,62	0,40
B	OG4	AW06	6	1,10 x 1,50	1,10	1,50	9,90			6,93	1,60	15,84	0,62	0,40
B	OG4	AW06	1	3,30 x 1,80	3,30	1,80	5,94			4,16	1,60	9,50	0,62	0,40
B	DG	AW07	3	2,10 x 1,10	2,10	1,10	6,93			4,85	1,60	11,09	0,62	0,40
B	DG	AW07	2	1,00 x 1,10	1,00	1,10	2,20			1,54	1,60	3,52	0,62	0,40
40				88,33				61,84				141,31		
Summe		154		257,78				151,49				406,31		

U_g... Uwert Glas U_f... Uwert Rahmen PSI... Linearer Korrekturkoeffizient Ag... Glasfläche

g... Energiedurchlassgrad Verglasung fs... Verschattungsfaktor

Typ... Prüfnormmaßtyp

B... Fenster gehört zum Bestand des Gebäudes

RH-Eingabe

1190 Wien Sollingergasse 2

Raumheizung

Allgemeine Daten

Wärmebereitstellung dezentral Anzahl Einheiten 11,9 Defaultwert

Abgabe

Haupt Wärmeabgabe Radiatoren, Einzelraumheizer
Systemtemperatur 60°/35°
Regelfähigkeit Heizkörper-Regulierungsventile von Hand betätigt
Heizkostenabrechnung Individuelle Wärmeverbrauchsermittlung und Heizkostenabrechnung (Fixwert)

Verteilung

	gedämmt	Verhältnis Dämmstoffdicke zu Rohrdurchmesser	Dämmung Armaturen	Leitungslängen lt. Defaultwerten Leitungslänge [m]
Verteilleitungen				0,00
Steigleitungen				0,00
Anbindeleitungen*	Nein	20,0	Nein	70,00

Speicher

kein Wärmespeicher vorhanden

Bereitstellung

		Standort	konditionierter Bereich
Bereitstellungssystem	Kombitherme ohne Kleinspeicher		
Energieträger	Gas		
Modulierung	ohne Modulierungsfähigkeit	Heizkreis	konstanter Betrieb
Baujahr Kessel	1987-1993		
Nennwärmeleistung*	16,80 kW Defaultwert		

Korrekturwert des Wärmebereitstellungssystems Kessel bei Vollast 100%	k_r	=	1,00%	Fixwert
Kesselwirkungsgrad entsprechend Prüfbericht	$\eta_{100\%}$	=	89,2%	Defaultwert
Kesselwirkungsgrad bei Betriebsbedingungen	$\eta_{be.100\%}$	=	89,2%	
Betriebsbereitschaftsverlust bei Prüfung	$q_{bb,Pb}$	=	3,0%	Defaultwert

Hilfsenergie - elektrische Leistung

Umwälzpumpe* 56,00 W Defaultwert

*) Wert pro Wärmebereitstellungseinheit (Wohnung bzw. Nutzungseinheit)

WWB-Eingabe
1190 Wien Sollingergasse 2

Warmwasserbereitung

Allgemeine Daten

Wärmebereitstellung	dezentral kombiniert mit Raumheizung	Anzahl Einheiten	11,9
----------------------------	---	-------------------------	------

Abgabe

Heizkostenabrechnung Individuelle Wärmeverbrauchsermittlung und Heizkostenabrechnung (Fixwert)

Wärmeverteilung ohne Zirkulation

	gedämmt	Verhältnis Dämmstoffdicke zu Rohrdurchmesser	Leitungslängen lt. Defaultwerten Leitungslänge [m]	
Verteilleitungen			0,00	
Steigleitungen			0,00	
Stichleitungen*			20,00	Material Stahl 2,42 W/m

Speicher **kein Wärmespeicher vorhanden**

*) Wert pro Wärmebereitstellungseinheit (Wohnung bzw. Nutzungseinheit)

Gesamtenergieeffizienzfaktor

gemäß ÖNORM H 5050-1:2019 (Referenzklimabedingungen)

1190 Wien Sollingergasse 2

Brutto-Grundfläche	1 486 m ²
Brutto-Volumen	4 447 m ³
Gebäude-Hüllfläche	2 475 m ²
Kompaktheit	0,56 1/m
charakteristische Länge (lc)	1,80 m

HEB _{RK}	309,7 kWh/m ² a	(auf Basis HWB _{RK} 182,9 kWh/m ² a)
-------------------	-----------------------------------	--

HEB _{RK,26}	91,7 kWh/m ² a	(auf Basis HWB _{RK,26} 55,0 kWh/m ² a)
----------------------	----------------------------------	--

HHSB	22,8 kWh/m ² a
------	----------------------------------

HHSB ₂₆	22,8 kWh/m ² a
--------------------	----------------------------------

EEB _{RK}	332,5 kWh/m ² a	$EEB_{RK} = HEB_{RK} + HHSB - PVE$
-------------------	-----------------------------------	------------------------------------

EEB _{RK,26}	114,5 kWh/m ² a	$EEB_{RK,26} = HEB_{RK,26} + HHSB_{26}$
----------------------	-----------------------------------	---

f_{GEE,RK}	2,90	$f_{GEE,RK} = EEB_{RK} / EEB_{RK,26}$
---------------------------	-------------	---------------------------------------

Gesamtenergieeffizienzfaktor

gemäß ÖNORM H 5050-1:2019 (Standortklimabedingungen)

1190 Wien Sollingergasse 2

Brutto-Grundfläche	1 486 m ²
Brutto-Volumen	4 447 m ³
Gebäude-Hüllfläche	2 475 m ²
Kompaktheit	0,56 1/m
charakteristische Länge (lc)	1,80 m

HEB _{SK}	357,9 kWh/m ² a	(auf Basis HWB _{SK} 205,3 kWh/m ² a)
HEB _{SK,26}	100,6 kWh/m ² a	(auf Basis HWB _{SK,26} 55,0 kWh/m ² a)

HHSB	22,8 kWh/m ² a
HHSB ₂₆	22,8 kWh/m ² a

EEB _{SK}	380,7 kWh/m ² a	$EEB_{SK} = HEB_{SK} + HHSB - PVE$
EEB _{SK,26}	123,4 kWh/m ² a	$EEB_{SK,26} = HEB_{SK,26} + HHSB_{26}$

f_{GEE,SK}	3,09	$f_{GEE,SK} = EEB_{SK} / EEB_{SK,26}$
---------------------------	-------------	---------------------------------------

Energiekennzahlen für die Anzeige in Druckwerken und elektronischen Medien

Energieausweis-Vorlage-Gesetz 2012 – EAVG 2012

Bezeichnung	1190 Wien Sollingergasse 2		
Gebäudeteil	Wohneinheiten		
Nutzungsprofil	Wohngebäude mit zehn und mehr Nutzungseinheiten	Baujahr	1954
Straße	Sollingergasse 2	Katastralgemeinde	Oberdöbling
PLZ/Ort	1190 Wien-Döbling	KG-Nr.	1508
Grundstücksnr.	764/6	Seehöhe	200 m

Energiekennzahlen lt. Energieausweis

HWB_{Ref,SK} 205 f_{GEE,SK} 3,09

Energieausweis Ausstellungsdatum 12.10.2023

Gültigkeitsdatum 11.10.2033

Der Energieausweis besteht aus

- den ersten zwei Seiten (im Falle von Sonstigen konditionierten Gebäuden auch aus mehr Seiten, denn ab der 3. Seite strukturierte Auflistung der U-Werte) gemäß dem im Anhang dieser Richtlinie festgelegten Layout und
- einem technischen Anhang

HWB _{Ref}	Der Referenz-Heizwärmebedarf ist jene Wärmemenge, die in den Räumen bereitgestellt werden muss, um diese auf einer normativ geforderten Raumtemperatur, ohne Berücksichtigung allfälliger Erträge aus Wärmerückgewinnung, zu halten.
f _{GEE}	Der Gesamtenergieeffizienz-Faktor ist der Quotient aus einerseits dem Endenergiebedarf abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich des dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs und andererseits einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).
SK	Das Standortklima ist das reale Klima am Gebäudestandort. Dieses Klimamodell wurde auf Basis der Primärdaten (1970 bis 1999) der Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik für die Jahre 1978 bis 2007 gegenüber der Vorfassung aktualisiert.
EAVG §3	Wird ein Gebäude oder ein Nutzungsobjekt in einem Druckwerk oder einem elektronischen Medium zum Kauf oder zur In-Bestand-Nahme angeboten, so sind in der Anzeige der Heizwärmebedarf und der Gesamtenergieeffizienz-Faktor des Gebäudes oder des Nutzungsobjekts anzugeben. Diese Pflicht gilt sowohl für den Verkäufer oder Bestandgeber als auch für den von diesem beauftragten Immobilienmakler.
EAVG §4	(1) Beim Verkauf eines Gebäudes hat der Verkäufer dem Käufer, bei der In-Bestand-Gabe eines Gebäudes der Bestandgeber dem Bestandnehmer rechtzeitig vor Abgabe der Vertragserklärung des Käufers oder Bestandnehmers einen zu diesem Zeitpunkt höchstens zehn Jahre alten Energieausweis vorzulegen und ihm diesen oder eine vollständige Kopie desselben binnen 14 Tagen nach Vertragsabschluss auszuhändigen.
EAVG §6	Wird dem Käufer oder Bestandnehmer vor Abgabe seiner Vertragserklärung ein Energieausweis vorgelegt, so gilt die darin angegebene Gesamtenergieeffizienz des Gebäudes als bedungene Eigenschaft im Sinn des § 922 Abs. 1 ABGB.
EAVG §7	(1) Wird dem Käufer oder Bestandnehmer entgegen § 4 nicht bis spätestens zur Abgabe seiner Vertragserklärung ein Energieausweis vorgelegt, so gilt zumindest eine dem Alter und der Art des Gebäudes entsprechende Gesamtenergieeffizienz als vereinbart. (2) Wird dem Käufer oder Bestandnehmer entgegen § 4 nach Vertragsabschluss kein Energieausweis ausgehändigt, so kann er entweder sein Recht auf Ausweisaushändigung gerichtlich geltend machen oder selbst einen Energieausweis einholen und die ihm daraus entstandenen Kosten vom Verkäufer oder Bestandgeber ersetzt begehren.
EAVG §8	Vereinbarungen, die die Vorlage- und Aushändigungspflicht nach § 4, die Rechtsfolge der Ausweisvorlage nach § 6, die Rechtsfolge unterlassener Vorlage nach § 7 Abs. 1 einschließlich des sich daraus ergebenden Gewährleistungsanspruchs oder die Rechtsfolge unterlassener Aushändigung nach § 7 Abs. 2 ausschließen oder einschränken, sind unwirksam.
EAVG §9	(1) Ein Verkäufer, Bestandgeber oder Immobilienmakler, der es entgegen § 3 unterlässt, in der Verkaufs- oder In-Bestand-Gabe-Anzeige den Heizwärmebedarf und den Gesamtenergieeffizienz-Faktor des Gebäudes oder des Nutzungsobjekts anzugeben, begeht, sofern die Tat nicht den Tatbestand einer gerichtlich strafbaren Handlung erfüllt oder nach anderen Verwaltungsstrafbestimmungen mit strengerer Strafe bedroht ist, eine Verwaltungsübertretung und ist mit einer Geldstrafe bis zu 1 450 Euro zu bestrafen. Der Verstoß eines Immobilienmaklers gegen § 3 ist entschuldigt, wenn er seinen Auftraggeber über die Informationspflicht nach dieser Bestimmung aufgeklärt und ihn zur Bekanntgabe der beiden Werte beziehungsweise zur Einholung eines Energieausweises aufgefordert hat, der Auftraggeber dieser Aufforderung jedoch nicht nachgekommen ist. (2) Ein Verkäufer oder Bestandgeber, der es entgegen § 4 unterlässt, 1. dem Käufer oder Bestandnehmer rechtzeitig einen höchstens zehn Jahre alten Energieausweis vorzulegen oder 2. dem Käufer oder Bestandnehmer nach Vertragsabschluss einen Energieausweis oder eine vollständige Kopie desselben auszuhändigen, begeht, sofern die Tat nicht den Tatbestand einer gerichtlich strafbaren Handlung erfüllt oder nach anderen Verwaltungsstrafbestimmungen mit strengerer Strafe bedroht ist, eine Verwaltungsübertretung und ist mit einer Geldstrafe bis zu 1450 Euro zu bestrafen.

Vorlagebestätigung

Energieausweis-Vorlage-Gesetz 2012 – EAVG 2012

Bezeichnung	1190 Wien Sollingergasse 2		
Gebäudeteil	Wohneinheiten		
Nutzungsprofil	Wohngebäude mit zehn und mehr Nutzungseinheiten	Baujahr	1954
Straße	Sollingergasse 2	Katastralgemeinde	Oberdöbling
PLZ/Ort	1190 Wien-Döbling	KG-Nr.	1508
Grundstücksnr.	764/6	Seehöhe	200 m

Energiekennzahlen lt. Energieausweis

HWB_{Ref,SK} 205 f_{GEE,SK} 3,09

Der Energieausweis besteht aus

- den ersten zwei Seiten (im Falle von Sonstigen konditionierten Gebäuden auch aus mehr Seiten, denn ab der 3. Seite strukturierte Auflistung der U-Werte) gemäß dem im Anhang dieser Richtlinie festgelegten Layout und
- einem technischen Anhang

Der Vorlegende bestätigt, dass der Energieausweis vorgelegt wurde.

Ort, Datum

Name Vorlegender

Unterschrift Vorlegender

Der Interessent bestätigt, dass ihm der Energieausweis vorgelegt wurde.

Ort, Datum

Name Interessent

Unterschrift Interessent

HWB _{Ref}	Der Referenz-Heizwärmebedarf ist jene Wärmemenge, die in den Räumen bereitgestellt werden muss, um diese auf einer normativ geforderten Raumtemperatur, ohne Berücksichtigung allfälliger Erträge aus Wärmerückgewinnung, zu halten.
f _{GEE}	Der Gesamtenergieeffizienz-Faktor ist der Quotient aus einerseits dem Endenergiebedarf abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich des dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs und andererseits einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).
SK	Das Standortklima ist das reale Klima am Gebäudestandort. Dieses Klimamodell wurde auf Basis der Primärdaten (1970 bis 1999) der Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik für die Jahre 1978 bis 2007 gegenüber der Vorfassung aktualisiert.
EAVG §4	(1) Beim Verkauf eines Gebäudes hat der Verkäufer dem Käufer, bei der In-Bestand-Gabe eines Gebäudes der Bestandgeber dem Bestandnehmer rechtzeitig vor Abgabe der Vertragserklärung des Käufers oder Bestandnehmers einen zu diesem Zeitpunkt höchstens zehn Jahre alten Energieausweis vorzulegen und ihm diesen oder eine vollständige Kopie desselben binnen 14 Tagen nach Vertragsabschluss auszuhändigen.

Aushändigungsbestätigung

Energieausweis-Vorlage-Gesetz 2012 – EAVG 2012

Bezeichnung	1190 Wien Sollingergasse 2		
Gebäudeteil	Wohneinheiten		
Nutzungsprofil	Wohngebäude mit zehn und mehr Nutzungseinheiten	Baujahr	1954
Straße	Sollingergasse 2	Katastralgemeinde	Oberdöbling
PLZ/Ort	1190 Wien-Döbling	KG-Nr.	1508
Grundstücksnr.	764/6	Seehöhe	200 m

Energiekennzahlen lt. Energieausweis

HWB_{Ref,SK} 205 f_{GEE,SK} 3,09

Der Energieausweis besteht aus

- den ersten zwei Seiten (im Falle von Sonstigen konditionierten Gebäuden auch aus mehr Seiten, denn ab der 3. Seite strukturierte Auflistung der U-Werte) gemäß dem im Anhang dieser Richtlinie festgelegten Layout und
- einem technischen Anhang

Der Verkäufer/Bestandgeber bestätigt, dass der Energieausweis ausgehändigt wurde.

Ort, Datum

Name Verkäufer/Bestandgeber

Unterschrift Verkäufer/Bestandgeber

Der Käufer/Bestandnehmer bestätigt, dass ihm der Energieausweis ausgehändigt wurde.

Ort, Datum

Name Käufer/Bestandnehmer

Unterschrift Käufer/Bestandnehmer

HWB _{Ref}	Der Referenz-Heizwärmebedarf ist jene Wärmemenge, die in den Räumen bereitgestellt werden muss, um diese auf einer normativ geforderten Raumtemperatur, ohne Berücksichtigung allfälliger Erträge aus Wärmerückgewinnung, zu halten.
f _{GEE}	Der Gesamtenergieeffizienz-Faktor ist der Quotient aus einerseits dem Endenergiebedarf abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich des dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs und andererseits einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).
SK	Das Standortklima ist das reale Klima am Gebäudestandort. Dieses Klimamodell wurde auf Basis der Primärdaten (1970 bis 1999) der Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik für die Jahre 1978 bis 2007 gegenüber der Vorfassung aktualisiert.
EAVG §4	(1) Beim Verkauf eines Gebäudes hat der Verkäufer dem Käufer, bei der In-Bestand-Gabe eines Gebäudes der Bestandgeber dem Bestandnehmer rechtzeitig vor Abgabe der Vertragserklärung des Käufers oder Bestandnehmers einen zu diesem Zeitpunkt höchstens zehn Jahre alten Energieausweis vorzulegen und ihm diesen oder eine vollständige Kopie desselben binnen 14 Tagen nach Vertragsabschluss auszuhändigen.